

**Nachbarschaftstreff Carl-Wery-Straße -
Trägerschaftsvergabe**

16. Stadtbezirk – Ramersdorf-Perlach

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03437

Beschluss des Sozialausschusses vom 22.07.2021 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	<ul style="list-style-type: none">• Trägerschaftsvergabe für den Nachbarschaftstreff Carl-Wery-Straße
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Bewertung der Bewerbungen für das Trägerschaftsverfahren Nachbarschaftstreff Carl-Wery-Straße
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Entscheidungsvorschlag	<ul style="list-style-type: none">• Auswahl der Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München gGmbH als Träger
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	<ul style="list-style-type: none">• Quartierbezogene Bewohnerarbeit• Trägerschaftsauswahlverfahren
Ortsangabe	<ul style="list-style-type: none">• Stadtbezirk 16 – Ramersdorf-Perlach• Carl-Wery-Straße

Nachbarschaftstreff Carl-Wery-Straße - Trägerschaftsvergabe

16. Stadtbezirk – Ramersdorf-Perlach

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03437

Beschluss des Sozialausschusses vom 22.07.2021 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Zusammenfassung

Mit Beschluss vom 19.11.2020 hat die Vollversammlung des Stadtrates der Neueinrichtung eines Nachbarschaftstreffs in der Carl-Wery-Straße und der Vergabe der Trägerschaft durch ein Trägerschaftsauswahlverfahren zugestimmt (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01618).

Die Ausschreibung der Trägerschaft wurde im Amtsblatt der Landeshauptstadt München am 29.01.2021 veröffentlicht. Zwei Träger haben sich für die Trägerschaft des Nachbarschaftstreffs Carl-Wery-Straße form- und fristgerecht beworben.

Gemäß dem Ergebnis des am 23.03.2021 durchgeführten Auswahlverfahrens wird vorgeschlagen, die Trägerschaft für den Nachbarschaftstreff Carl-Wery-Straße dem Träger Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München gGmbH (Goethestraße 53, 80336 München) zu übertragen.

1 Ausschreibung und Bewerbungsverfahren

Die Trägerschaft des Nachbarschaftstreffs Carl-Wery-Str. wurde im Amtsblatt Nr. 3/2021 vom 29.01.2021 (Seite 54 ff.) veröffentlicht. Die Ausschreibung beinhaltete Informationen über die Lage und den Umgriff der Einrichtung, die soziale Struktur des Quartiers, die konzeptionellen Schwerpunkte und Rahmenbedingungen der Quartierbezogenen Bewohnerarbeit sowie Angaben über das Auswahlverfahren mit Hinweis auf die ausschlaggebenden acht Auswahlkriterien. Diese waren:

1. Welche konkreten Methoden der Aktivierung und Beteiligung von Bürger*innen wenden Sie an, um möglichst alle im Quartier lebenden Menschen zu erreichen? (3-fach-Bewertung)
2. Wie werden die Bedarfe im Quartier erhoben und ausgewertet? Wie reagieren Sie auf die festgestellten Bedarfe? (3-fach-Bewertung)

3. Stellen Sie die Versorgungsstruktur des Quartiers sowie die Wirkung dieser Struktur auf die Quartierbezogene Bewohnerarbeit am Standort dar. (3-fach-Bewertung)
4. Legen Sie die Zusammenarbeit mit den im Quartier bereits handelnden Akteur*innen dar. (2-fach-Bewertung)
5. Welche Herausforderungen sehen Sie für den Neubau in der Carl-Wery-Straße und für das angrenzende Bestandsgebiet in Neuperlach Süd? (2-fach-Bewertung)
6. Stellen Sie die Gestaltung eines barrierefreien Betriebes dar. (1-fach-Bewertung)
7. Wie gehen Sie mit Konflikten im Rahmen der Raumvergabe um? Stellen Sie Lösungsstrategien vor. (1-fach-Bewertung)
8. Stellen Sie dar, wie weitere Mittel für den Betrieb des Nachbarschaftstreffs Carl-Wery-Straße akquiriert werden. (1-fach-Bewertung)

Die Bewerbungsfrist endete am 15.03.2021. Innerhalb dieser Frist sind zwei Bewerbungen eingegangen. Die Bewerbungen werden in der heutigen nichtöffentlichen Beschlussvorlage (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03438) dargestellt, da Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse betroffen sind.

2 Auswahlverfahren

Das Auswahlverfahren wurde am 23.03.2021 durchgeführt. Beide Bewerbungen erfüllten die formellen Ausschreibungskriterien und wurden demnach zugelassen. Die Auswahlkommission bestand aus fünf Fachkräften des Sozialreferates. Die Bewerbungen wurden aufgrund der o. g. acht gewichteten Auswahlkriterien bewertet. Die Bewerber konnten maximal 400 Punkte erreichen.

Auf der Grundlage des § 46 Abs. 3 Nr. 2 (Wirtschaftsangelegenheiten Einzelner: Vergabe von Leistungen) der Geschäftsordnung des Stadtrats der Landeshauptstadt München (GeschO) wird die konkrete Bewertung der Bewerbungen anhand der einzelnen Auswahlkriterien in einer nichtöffentlichen Beschlussvorlage (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03438) dargestellt.

3 Gesamtergebnis

Nach Bewertung der beiden Bewerbungen durch die Auswahlkommission anhand der in der Ausschreibung festgelegten Auswahlkriterien wird folgendes Gesamtergebnis festgestellt:

Von den möglichen 400 Punkten erreicht der Träger Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München gGmbH 299 Punkte und überzeugt auch insgesamt durch die ausführlichere Darstellung der methodischen und praktischen Herausforderungen der

Quartierbezogenen Bewohnerarbeit in Neuperlach-Süd. Insbesondere die sehr guten Ausführungen zu den Methoden der Aktivierung und Beteiligung von Bürger*innen im Quartier, zu der Zusammenarbeit mit den im Quartier bereits handelnden Akteur*innen und zum barrierefreien Betrieb sowie die Darstellung der Lösungsstrategien des Trägers bei Konflikten sind hervorzuheben.

Das Sozialreferat schlägt somit vor, die Trägerschaft für den Nachbarschaftstreff Carl-Wery-Straße dem Träger Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München gGmbH, Goethestraße 53, 80336 München, zu übertragen.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Schreyer, der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Gökmenoglu, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Behindertenbeirat, dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit und dem Sozialreferat/Koordinierungsbüro zur Umsetzung der UN-BRK ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Die Trägerschaft des Nachbarschaftstreffs Carl-Wery-Straße im Stadtbezirk 16 – Ramersdorf-Perlach wird dem Träger Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München gGmbH (Goethestraße 53, 80336 München) übertragen.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit**

An die Gleichstellungsstelle für Frauen

An das Sozialreferat, S-III-S/AS

An den Behindertenbeirat

An das Sozialreferat/Koordinierungsbüro zur Umsetzung der UN-BRK

z.K.

Am

I.A.